

Jugend | Rotary Brig und Zeughaus Kultur Brig mit 2. JugendKreativPreis

«Existiert der siebte Himmel auf Erden?»

BRIG-GLIS | Der Serviceclub Rotary Brig und das Zeughaus Kultur lancieren in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal den sogenannten Jugend-KreativPreis.

Es ist dies ein jährlich stattfindender Wettbewerb für kreative Jugendliche aus dem Oberwallis. Ein jeweils wechselndes Thema soll die Jugendlichen motivieren, ihre kreativen Grenzen zu sprengen. Das Thema des zweiten Wettbewerbs heisst «Im siebten Himmel». Kickoff-Day ist der 10. Mai 2017 ab 8.30 Uhr im Zeughaus Brig.

Der Rotary-Club Brig ist Teil der weltumspannenden gleichnamigen Service-Clubs, zu denen sich Angehörige verschiedener Berufe unabhängig von politischen und religiösen Richtungen zusammengeschlossen haben. Als seine Ziele nennt Rotary humanitäre Dienste, Einsatz für Frieden und Völkerverständigung sowie Dienstbereitschaft im täglichen Leben. Einen entsprechenden Partner fand Rotary Brig im Briger Verein Zeughaus Kultur. Dieser ist für den Betrieb, die Nutzung und das Programm vom Zeughaus in Brig verantwortlich und soll Raum schaffen für die Präsentation von Kultur in verschiedenen Facetten.

Kreative Ideen gefragt

Der JugendKreativPreis richtet sich an kreative Oberwalli-



Gut angekommen. Impression vom Workshop 2016.

FOTO ZVG

ser Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren. Zum Thema «Im siebten Himmel» erwartet die Jury bis Ende Oktober 2017 ein kreatives Produkt, realisiert in einer der drei Mixed-Media-Ausdrucksformen Film, digitale Kunst oder Fotografie. Die untergeordnete Fragestellung lautet: «Wann bist du im siebten Himmel? Findest du ihn auf Erden oder existiert er nur in deiner Fantasie? Was löst dieses Gefühl in dir aus? Und: Beflügelt dieses Gefühl deine Sinne?» Der Jugend-KreativPreis soll berühren,

überraschen, bewegen, aber auch neugierig machen und einzigartig sein. Die Jugendlichen werden auf ihrem Weg bis zur Präsentation fachmännisch unterstützt. Am 10. Mai 2017 findet dazu das Kick-off-Meeting statt. Dabei wird das Thema interessierten Jugendlichen dargelegt. Anwesend sein werden neben der Architektin und Jury-Präsidentin Rita Wagner der Brillendesigner Marcus Marienfeld und der national bekannte Fotograf Hannes Kirchhof. Im September 2017 findet ein Coaching-

Day statt, an dem die Jury-Mitglieder den teilnehmenden Jugendlichen mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Bis zum 30. Oktober 2017 haben die Teilnehmer dann Zeit, ihr Projekt einzureichen.

Die Preisverleihung mit Ausstellungseröffnung findet im Zeughaus Brig am 21. November 2017 statt. Die drei best-jurierten Projekte erhalten jeweils Preise im Wert von 800 Franken, und zwar in Form eines durch die jeweiligen Sieger auserwählten Kulturerlebnisses der besonderen Art. | wb

WB, 8.5.2017